

Liebe Freunde!

Die Armut in Österreich wird immer größer und den Mittelstand gibt es nicht mehr. Für die Banken, die Konzerne und die EU sind die Bürger nur dazu da, um sie auszubeuten. Aus diesem Grunde setzen wir uns für ein bedingungsloses Grundeinkommen von € 2.500,- netto für jeden österreichischen Staatsbürger ein, um

- die Armut zu beenden,
- die Arbeitslosigkeit abzuschaffen,
- den Wohlstand zu fördern,
- die Wirtschaft anzukurbeln,
- das Gesundheitswesen zu fördern,
- umfassende Bildung zu garantieren,
- die Umwelt zu entlasten, uvm.



Das Ende von arm und reich.

„Kämpfen wir gemeinsam für eine bessere Zukunft für unser Land, unsere Kultur und unsere Bürger!“, Karlheinz Klement

Unser BGE-Modell sieht zwei Einkommen vor:

- a.) Das bedingungslose Grundeinkommen von netto monatlich € 2.500,- inklusive Sozialversicherung, unpfändbar und wertgesichert von der Geburt bis zum Tod für jeden öst. Staatsbürger.
- b.) Das selbstbestimmte Erwerbseinkommen nach freier Wahl und Gestaltung.

Warum?

Die Digitalisierung wird bis zu 80 % der Jobs durch Roboter und Maschinen ersetzen, das Erwerbseinkommen wird nicht mehr durch fixe Arbeitsverhältnisse erzielt werden können. Die Digitalisierung lässt Arbeitsproduktivität und Wertschöpfung steigen. Weniger Menschen schaffen Mithilfe von Automation mehr Werte.

Die Kluft zwischen arm und reich spaltet die Gesellschaft und bringt große gesellschaftliche Spannungen mit sich. Die Strukturen am Land und auch in den Städten sind bereits schwer angeschlagen und werden weiter verfallen.

„Grundeinkommen macht genauso wenig faul, wie Erwerbsarbeit grundsätzlich fleißig macht!“
Theo Wehner, Professor für Arbeitspsychologie

Mit Einführung des „BGE“ nach unserem Modell hat jeder Mensch **eine gesicherte Lebensexistenz** und kann seine Kreativität, seine Fähigkeiten und seinen Leistungswillen für das „Erwerbseinkommen“ selbst ohne Bevormundung und ohne Druck gestalten.

Hunderttausende Arbeitsplätze werden frei, da die Nebenerwerbslandwirte wieder zu ihren Höfen zurückkehren und eine naturverbundene Landwirtschaft in kleinen Strukturen ohne Preisdruck gestalten können.

Zehntausende Arbeitsplätze werden durch kleinstrukturierte Handwerks- und Versorgungsbetriebe in den Dörfern und Städten entstehen.

Wir freuen uns auf Deine Mithilfe,

Helmut Nikel
BZÖ Landesobmann

Feldversuch in Kanada:

Ein erster Feldversuch fand in Kanada bereits in den Jahren 1974 bis 1979 statt und bezog 1000 Menschen ein. Das Ergebnis war verblüffend:

Weniger Menschen wurden krank.

Nur 1% gab seine Arbeit auf.

Die Schüler wurden besser, da die Eltern mehr Zeit hatten.

Finanzierbarkeit:

Ist ein bedingungsloses Grundeinkommen finanzierbar?

Ja!

Die Grundüberlegung:

Sämtliche Sozialleistungen werden in das BGE übergeführt, wie das Arbeitslosengeld, die Pensionen, die Familien-förderungen usw.

Außerdem: Wegfall der Verwaltung und Abbau der Bürokratie.

Unsere Berechnungen belegen, daß wir damit die nötigen € 300 Mrd./Jahr finanzieren können.

Zitate:

Als Konsequenz des digitalen Wandels fordert **Siemens-Chef Joe Kaeser** eine bessere soziale Absicherung für die Menschen. Durch die Computerjobs werde "eine Art Grundeinkommen völlig unvermeidlich sein".

dm - Gründer Prof. Götz Werner:

"Grundeinkommen bietet die Möglichkeit die eigenen Talente in der Gesellschaft wirksam werden zu lassen. Jeder kann zeigen, was er kann. Es eröffnet die Freiheit »Lebensunternehmer« zu werden."

Argumente für das BGE:

Umverteilung der Kaufkraft von oben nach unten.
Neue Perspektiven für die Landwirtschaft. Tausende Nebenerwerbslandwirte können wieder zurück auf ihre Höfe und ohne wirtschaftlichen Druck gesunde Lebensmittel produzieren.
Menschen tun das, was sie gerne tun. Gründen neue Unternehmen, was sie sonst nicht tun könnten. Müssen nicht unter schwierigen Verhältnissen und finanziellem Druck arbeiten.
Menschen werden wieder kulturell tätig.
Höheres Selbstbewußtsein, Menschen trauen sich mehr zu.
Enorme Entlastung für Unternehmen. Wegfall der Lohnnebenkosten.
Unterhaltszahlungen fallen weg.
Aufstockung des Pflegegeldes um 20%.
Schonung der Umwelt, da nicht mehr unter derart großem Konkurrenzkampf produziert werden muß.
Mehr Miteinander als Gegeneinander.
Aufbau eines neuen und gerechten Gesundheitssystems.
Aufblühen der Familien.
Endlich wieder leistbares Wohnen.

BZO

Bedingungsloses Grundeinkommen:

€ 2.500.- monatlich für alle



„Von einem marktbedingten Niedriglohn können die Menschen nicht leben, also muß man ihr Einkommen aufstocken. Das ist die staatliche Aufgabe.“ **Horst Köhler, Bundespräsident.**

www.bzoe-kaernten.at
office@bzoe-kaernten.at

"Was wir heute tun, entscheidet darüber, wie morgen die Welt aussieht." Marie von Ebner-Eschenbach